

# **Leben mit Kindern**

## **Bündnis für Erziehung und Bildung**

### **32. Treffen, 27.08.2008**

Kath. Familien-Bildungsstätte

Anwesend:

**Stadtelternrat Kita:** Peyn, Thorsten; **Lebenshilfe:** Kopp, Felicitas; **Wohnbau SZ:** Stürmer, Petra; **Kinderschutzbund:** Stürmer, Petra; **SOS-Mütterzentrum:** Lüttge, Petra; **Kath. Kindertagesstätten:** Völz, Daniela, Attwood, Doris; **ARV Salzgitter:** Sporkhorst, Björn; **Stadtelternrat Schulen:** Flor, Karola; **EFB :** Breymann-Faudt, Angelika; **EFB:** Löhr, Renate; **EFB:** Jender, Reinhold; **Stadt Salzgitter:** Fiedler, Sylvia; **Fachdienst Kinder, Jugend...:** Dr. Krum, Roswitha; **Beratungsstelle gegen sex. Missbrauch:** Westpfahl, Karen; **VSE:** Soluk- Perdylla; **Kath. Fabi:** Jäschke-Bortfeldt, Maritta  
Entschuldigt fehlte:  
Frau Neitsch ( VW-Frauenbeauftragte), Frau Jünschke ( Präventionsrat ),  
Frau Kroll ( Diakonie) Frau Herzog ( pro familia ) , Herr Hagedorn ( AWO)

#### Armut in Salzgitter

Rundgespräch unter den Fragestellungen :

Wo und in welcher Form erleben wir Armut in unseren Institutionen ?

Wo sind Bedarfe ?

- Schulen —————▶ Mittagstisch; Kosten für Schulmaterialien können nicht bezahlt werden, sind zu hoch, zu viele Forderungen durch die Schule, Papiergeld, Taschenrechner..., besondere Belastung bei der Grundausrüstung zur Einschulung
- Familienbildungsstätten —————▶ zunehmender Anteil an ermäßigten Teilnehmergebühren
- Kindertagesstätten —————▶ mangelndes Frühstück, Art des Frühstücks, Kleidung, schwierig Gebühren zu zahlen für Veranstaltungen, Kinder können Einladungen zu Geburtstagen nicht annehmen, kein Geld für Geschenke
- Arme Familien können sich keine optimale Gesundheitsvorsorge leisten, bzw. optimale therapeutische Möglichkeiten ausnutzen
- Defizite im Haushaltsmanagement, Haushaltsführung, gesunde und kostengünstige Ernährungszubereitung
- Kleiderausgaben werden gut angenommen
- Wohnbau —▶ Armut von Senioren, Mietverzögerungen, Nebenkostennachzahlungen werden nicht beglichen
- Zunehmende Verschuldung auch von Familien die nicht Hartz IV bekommen
- Teilweise unzureichende Informationen über mögliche Unterstützungen

#### **Ideensammlung:**

Stellungnahmen der Politik einholen, z. B. zur Ablehnung des Sozialpasses

### Podiumsdiskussion

Zusammenstellung von Unterstützungsmöglichkeiten, evtl. Serie in der Salzgitter Woche ( hierzu : Anfrage wird in der nächsten Redaktionssitzung behandelt, bitte mailen Sie uns dazu mögliche Quellen für Unterstützungsmöglichkeiten, sollte eine Serie in der Zeitung nicht möglich sein, könnten wir die Zusammenstellung auf die Internetseite des Bündnisses stellen, auch der neue Familienwegweiser könnte ein geeigneter Ort zur Veröffentlichung dieser Zusammenstellung sein)  
Frau Flor informiert den Stadtschulernrat über die Bündnissitzung und gibt Ideen und Anregungen aus dem Bündnis weiter ( hierzu : zwischenzeitlich ist die Stadtschulernratsvorsitzende informiert worden und sie werden in der nächsten Sitzung im November darüber sprechen)

### Projekt Opstapje

Frau Löhr stellt das Projekt „ Opstapje“ vor, ein präventives Lern- und Spielprogramm für 1 ½ jährige Kinder.  
Frau Löhr wird das Projekt koordinieren, Träger ist die EFB, in Kooperation mit KiTaBe, dem Land Niedersachsen, Stadt Salzgitter Fachdienst Kinder...  
Weitere Informationen über die EFB oder direkt über Frau Löhr

### Projekt „ Lesestart“

Frau Leben stellt kurz das Projekt „ Lesestart“ vor, ein Projekt der Stiftung Lesen . Es richtet sich an alle Kinder die die U6 aufsuchen und soll frühstmöglich die Kinder an das Lesen heranzuführen. Der Kinderschutzbund plant für das kommende Jahr den Projektstart.  
In der nächsten Sitzung wird Frau Leben das Projekt noch ausführlicher vorstellen.

### Familienwegweiser

Frau Jüntsche hat den Familienwegweiser überarbeitet. Die jetzige Version wird auf die Internet-Seite des Bündnisses gestellt, mit der Bitte noch einmal Korrektur zu lesen und evtl. Änderungen einzubringen.  
In der kommenden Sitzung könnte dann über weitere Schritte gesprochen werden.

### Nächster Termin

13.11.2008 um 15 Uhr in der Evangelischen Familien-Bildungsstätte

Für das Protokoll

Maritta Jäschke-Bortfeldt

